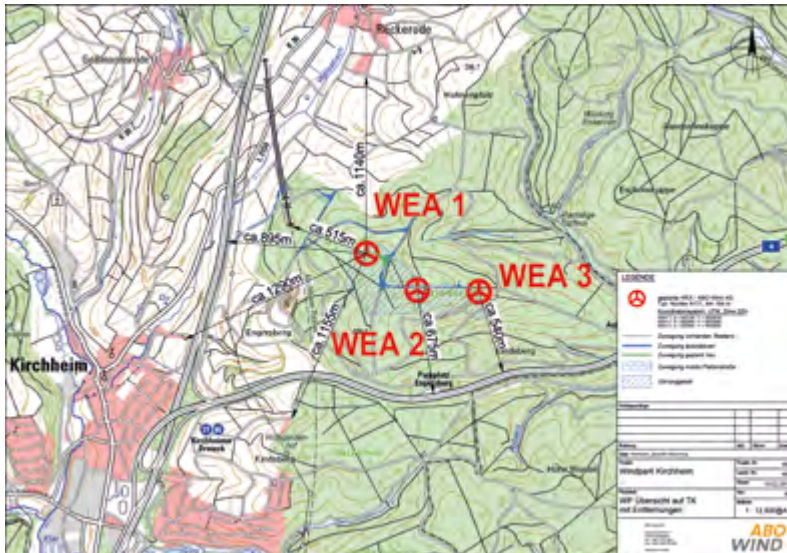


# Für Ihre Energie Windpark Kirchheim

Die drei Nordex N131-Anlagen des Windparks Kirchheim

Im Oktober 2017 hat der Projektentwickler ABO Wind am Kirchheimer Dreieck seinen dreißigsten Windpark in Hessen errichtet. Auch die Schwelle zu 200 Megawatt installierter Windkraftleistung in Hessen ist damit überschritten. In unmittelbarer Nähe zur Autobahn gelegen, trägt der Windpark zum Großprojekt „Energieallee A7“ bei.



## Anlagen und Leistung

Der Windpark Kirchheim hat eine Gesamtleistung von 9,9 Megawatt. Das entspricht dem Verbrauch von rund 9.600 durchschnittlichen Haushalten. Der Umwelt bleibt so der Ausstoß von rund 24.000 Tonnen Kohlendioxid erspart.

## Netzanschluss

Über eine von ABO Wind errichtete Übergabestation am Umspannwerk Aula wird der Strom der Windkraftanlagen ins Netz eingespeist.

## Naturschutz

Neben der Wiederaufforstung temporär genutzter Flächen schafft ABO Wind noch weiteren Ausgleich für den Eingriff in die Natur. Dazu gehört in Kirchheim neuer Lebensraum für die Waldschnepfe, die Aufwertung eines Bachlaufs sowie die Umsiedlung von 14 Ameisennestern unter Aufsicht der Deutschen Ameisenschutzwerke.

## Baustelle im Wald



Nachdem die Bewehrung des Fundaments fertig ist, wird die Konstruktion mit Beton ausgegossen.



Der Kran für den Bau des Turms wird auf der Baustelle errichtet.



Die unteren 97,8 Meter des Turms bestehen aus Betonelementen. Die Schalen werden zunächst am Boden zusammengefügt und dann aufeinandergesetzt.



Mit den Stahlrohrsegmenten erreicht der Turm seine Höhe von 159,2 Metern. Anschließend wurde das Maschinenhaus aufgesetzt.



An Waldstandorten werden die Rotorblätter einzeln montiert, da so weniger Fläche benötigt wird als bei einer Sternmontage am Boden.



Naturschutz 1: Bevor mit dem Bau begonnen wurde, siedelte ABO Wind in Zusammenarbeit mit der Deutschen Ameisenschutzwerke unter Aufsicht der unabhängigen, ökologischen Baubegleitung 14 Ameisennester um.



Naturschutz 2: An einem Bachlauf wurde durch das Anlegen von vier Grabentaschen ein Lebensraum für die Waldschnepfe geschaffen.

## Gute Zusammenarbeit mit unseren Partnern

In Kirchheim arbeiteten ABO Wind und HessenForst nicht zum ersten Mal zusammen. Etliche Projekte wurden bereits gemeinsam umgesetzt oder befinden sich derzeit in der Planungsphase. Eingriffe in die Natur konnten bei der Umsetzung des Windparks minimiert werden. So überlappen sich beispielweise zwei Kranausleger, weshalb weniger Rodungen als bei vergleichbaren Windparks nötig waren. Weiterhin wurde vorwiegend das vorhandene Forstwegenetz genutzt und die Standorte in ökologisch weniger wertvollen Nadelwäldern geplant.

Betreiber des Windparks ist Frank Roth, der auch mehrere Tankstellen in Deutschland besitzt. Auch mit ihm hat ABO Wind bereits erfolgreich zusammengearbeitet. Gemeinsam entwickeln ABO Wind und Frank Roth aktuell Konzepte für eine mögliche Wasserstofftankstelle am Kirchheimer Dreieck. „Die Energiewende ist durch Windkraft allein nicht zu schaffen“, sagt Roth. „Darum freue ich mich, mit meinem langjährigen Partner ABO Wind gemeinsam neue Wege zu gehen.“

Der Windpark Kirchheim ist ein Baustein der „Energieallee A7“. Der verstorbene SPD-Bundestagsabgeordnete Hermann Scheer hatte unter diesem Motto den Bau von 1251 Windkraftanlagen entlang der A7 vorgeschlagen. Das Projekt wird von Eurosolar e.V. und der Hermann-Scheer-Stiftung getragen.

## Technische Informationen Windpark Kirchheim



<b>3 x Nordex N131 3,3 MW</b>	
Nabenhöhe	164 m
Rotordurchmesser	131 m
Gesamthöhe	229,5 m
Nennleistung	je 3,3 MW
Gesamtleistung	9,9 MW
<b>Stahlrohr-Beton-Hybrid-Turm</b>	
Beton-Fertigteile	97,8 m
Stahlrohrturm	61,4 m
<b>Fundament</b>	
Durchmesser	23 m
Grundfläche	415 m <sup>2</sup>
Stahlmenge	99,2 t
Betonmasse	702 m <sup>3</sup>



## ABO Wind – Die Windkraft-Pioniere

ABO Wind plant und errichtet schlüsselfertige Windparks – so auch den Windpark Kirchheim. Das Unternehmen zählt zu Deutschlands Windkraft-Pionieren. Aus Begeisterung für diese Technik und weil sie einen Beitrag zum Klimaschutz leisten möchten, gründeten Dr. Jochen Ahn und Matthias Bockholt 1996 das Unternehmen mit Stammsitz in Wiesbaden.

Aktuell ist ABO Wind mit mehr als 400 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen in zahlreichen Ländern Europas sowie in Südamerika, Kanada und dem Iran tätig.

Unsere Leistungen:

Planung · Netzeinspeisung · Finanzierung · Schlüsselfertiger Bau · Betriebsführung · Repowering · Beteiligungen · Bürgerwindaktie ABO Invest

### Projektentwicklung aus einer Hand

Vom Pachtvertrag über das Genehmigungsverfahren bis zur Inbetriebnahme: Unsere qualifizierten Projektleiter verantworten die Entwicklung der Windparks in allen Phasen. Bürgermeister, Grundstückseigentümer, Planungsbehörden, Anwohner und Investoren können sich darauf verlassen, dass ihre Anliegen stets kompetent und zuverlässig bearbeitet werden.

### Spezialist für Waldstandorte

ABO Wind hat sich als einer der ersten Projektentwickler auf Waldstandorte spezialisiert und auf diesem Gebiet viel Erfahrung gesammelt. Im Laufe der vergangenen 21 Jahre haben wir in Deutschland bereits mehr als 160 Windenergieanlagen mit rund 490 Megawatt Leistung im Wald ans Netz gebracht. Um Baumbestände zu schonen, verwenden unsere Fachplaner Luftbilddaufnahmen und positionieren Anlagen bevorzugt auf Lichtungen. Mit Förstern verständigen wir uns über Areale, die etwa von Borkenkäfern vorgeschädigt sind. Nach Möglichkeit nutzen wir zudem Windwurfflächen, um den Eingriff in die Natur zu minimieren. Für gerodete Bäume pflanzen wir selbstverständlich Ersatz.

Ihr Ansprechpartner für den Windpark Kirchheim ist:



Dipl.-Geograph  
Michael Haag  
Tel.: (0611) 267 65-657  
Fax: (0611) 267 65-599  
[michael.haag\(at\)abo-wind.de](mailto:michael.haag(at)abo-wind.de)

ABO Wind AG  
Unter den Eichen 7  
65195 Wiesbaden  
[www.abo-wind.de](http://www.abo-wind.de)